Bürgerbewegung pro NRW
im Rat der Stadt Leverkusen

pro NRW – Postfach 30 08 65 – 51337 Leverkusen

Stadt Leverkusen
Herr Oberbürgermeister
Reinhard Buchhorn
Friedrich-Ebert-Str. 1

51371 Leverkusen

Per Email an 1@stadt.leverkusen.de

Sandra Kruse

☏ 02171 / 39 49 639

02171 / 39 58 711

26. April 2011
info@pro-nrw.net

Änderungsantrag zum Antrag der Bürgerliste zum Thema "Finanzierung der Gütergleisverlegung bei der Neuen Bahnstadt Opladen"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchhorn,

die Fraktion pro NRW bittet Sie, folgenden Änderungsantrag auf die nächste Sitzung des Stadtrates zu nehmen.

Der Rat der Stadt Leverkusen möge beschließen:

Die Pläne des Oberbürgermeisters zur Gütergleisverlegung bei der Neuen Bahnstadt Opladen wird aufgrund der knappen Haushaltslage abgelehnt und werden gestoppt. Begründung: In Ihrem Antrag für die Sondersitzung des Stadtrates hat die Bürgerliste beantragt, den Plänen des Oberbürgermeisters, die Finanzierung der Gütergleisverlegung der Neuen BahnStadt durch zusätzliche Kürzungen der im Haushalt 2011 festgelegten bzw. in den nächsten Jahren einzuplanenden Mittel für so genannte Freiwillige Leistungen - Jugend, Kultur, Sport, Schule,… - von ca. 1 Million Euro zu finanzieren, eine Absage zu erteilen. Die Fraktion von Pro NRW ist der Meinung: Da das Geld für die Gütergleisverlegung nicht da ist, ist es inkonsequent nur eine Finanzierungsoption abzulehnen. Die Ablehnung der Gütergleisverlegung ist die notwendige Konsequenz aus dem Antrag der Bürgerliste. Das Bahnstadtprojekt muss abgespeckt werden und letztlich ohne die nichtfinanzierbare Gütergleisverlegung durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüße

Sandra Kruse
- Fraktionsgeschäftsführerin -

Markus Beisicht (MdR)
- Vorsitzender –